

Lemma 1.3.2 Es seien $\lambda_1, \dots, \lambda_d$ unterschiedliche Eigenwerte von f und $\vec{v}_1, \dots, \vec{v}_d$ seien zugehörige Eigenvektoren. Dann ist $\{\vec{v}_1, \dots, \vec{v}_d\}$ linear unabhängig.

Beweis mit Induktion nach d

Induktionsstart: $d=1$ Die Menge ist $\{\vec{v}_1\}$; diese ist lin. unabhängig, weil $\vec{v}_1 \neq \vec{0}$.

Induktionsschritt Sei $d > 1$ und sei die Beh. für alle kleineren Mengen schon bewiesen. Sei eine Relation gegeben

$$(*) \quad \vec{0} = \sum \alpha_i \cdot \vec{v}_i$$

Betrachte

$$\vec{0} = f(\vec{0}) - \lambda_1 \cdot \vec{0} \quad | (*) \text{ einges.}$$

$$= f\left(\sum \alpha_i \vec{v}_i\right) - \lambda_1 \cdot \sum \alpha_i \cdot \vec{v}_i \quad | \text{ Linearität}$$

$$= \sum \alpha_i f(\vec{v}_i) - \sum \lambda_1 \cdot \alpha_i \cdot \vec{v}_i$$

$$= \sum \alpha_i \lambda_i \cdot \vec{v}_i - \sum \lambda_1 \alpha_i \vec{v}_i$$

$$= \sum \alpha_i \underbrace{(\lambda_i - \lambda_1)}_{=0 \text{ falls } i=1} \cdot \vec{v}_i \quad (+)$$

$$= 0 \text{ falls } i=1$$

$$\neq 0 \text{ sonst.}$$

Also: (+) ist Relation unter $\vec{v}_2, \dots, \vec{v}_d$

Induktionsannahme: $\alpha_2 = \dots = \alpha_d = 0$.

Die Relation (*) ist also

$$\alpha_1 \cdot \underbrace{\vec{v}_1}_{\neq 0} = \vec{0} \quad \Rightarrow \quad \alpha_1 = 0.$$

Also alle $\alpha_i = 0$, Relation (*) ist trivial

$\Rightarrow$ Die Menge $\{\vec{v}_1, \dots, \vec{v}_d\}$ ist linear unabh.

□